



TOOLCRAFT

D BEDIENUNGSANLEITUNG

GaslötKolben PT-150

Best.-Nr. 58 86 85

Version 05/11

BESTIMMUNGSGEMÄÙE VERWENDUNG

Das Produkt erzeugt eine verstellbare Flamme zur Erhitzung einer montierten Lötspitze. Ein Zündmechanismus ist in der Schutzkappe eingebaut. Die Gasmenge (und damit die Lötspitzentemperatur) ist am Gaslöter einstellbar. Der Gaslöter darf nur mit Feuerzeuggas (ISO-Butangas) befüllt und betrieben werden.

Das gesamte Produkt darf nicht geändert bzw. umgebaut werden!

Die Sicherheitshinweise sind unbedingt zu beachten!

Eine andere Verwendung als zuvor beschrieben führt zur Beschädigung dieses Produktes, darüber hinaus ist dies mit Gefahren wie z.B. Brand, Explosion etc. verbunden.

Dieses Produkt erfüllt die gesetzlichen, nationalen und europäischen Anforderungen. Alle erhaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten.

SICHERHEITSHINWEISE



Bei Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/Garantie! Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!

Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäÙe Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung/Garantie.

a) Allgemein

- Aus Sicherheitsgründen ist das eigenmächtige Umbauen und/oder Verändern des Produktes nicht gestattet.
- Das Produkt ist kein Spielzeug und gehört nicht in Kinderhände. Halten Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern, dies gilt sowohl während und nach dem Betrieb. Bewahren Sie das Produkt für Kinder unzugänglich auf! Gleiches gilt für den Gasbehälter, der für die Befüllung verwendet wird.
- Das Gehäuse des Gaslöters darf nicht geöffnet oder beschädigt werden. Es darf auch nicht in Feuer oder offene Flammen gehalten oder geworfen werden! Explosionsgefahr!
- Setzen Sie den Gaslöter keinen mechanischen Beanspruchungen aus. Der Gastank könnte ansonsten undicht werden, Brand- und Explosionsgefahr!
- Sollte das Produkt beschädigt oder defekt sein, so entsorgen Sie es ordnungsgemäÙ. Falls noch Gas enthalten ist und dieses austritt, so ist das Produkt ggf. für längere Zeit an einem geeigneten Ort im Freien zu lagern, so dass das Gas entweichen kann. Achten Sie auf eine ausreichende Belüftung, halten Sie Abstand zu jeglichen offenen Feuern oder Zündquellen, Brand- und Explosionsgefahr! Halten Sie Abstand zu brennbaren Materialien, Brandgefahr!
- Der Gaslöter darf niemals in Bereichen betrieben, befüllt und gelagert werden, wo explosive, leicht entzündliche Materialien, brennbare Gase, Dämpfe, Stäube bzw. brennbare Flüssigkeiten (Lösungsmittel, Alkohole, Benzine usw.) vorhanden sind oder vorhanden sein können. Es besteht Explosions- bzw. Brandgefahr!
- Schützen Sie das Produkt vor Verunreinigungen und Feuchtigkeit. Dies führt zu Beschädigungen des Produkts bzw. Korrosion.
- Transportieren Sie das Produkt nur dann, wenn es vollständig abgekühlt ist, Verbrennungs- bzw. Brandgefahr! Gleiches gilt für eine Aufbewahrung des Produktes.
- Bei Einsatz in gewerblichen Einrichtungen sind die Unfallverhütungsvorschriften des Verbandes der gewerblichen Berufsgenossenschaften zu beachten.
- In Schulen, Ausbildungseinrichtungen, Hobby- und Selbsthilfefwerkstätten ist das Betreiben des Produkts durch geschultes Personal verantwortlich zu überwachen.

b) Befüllung

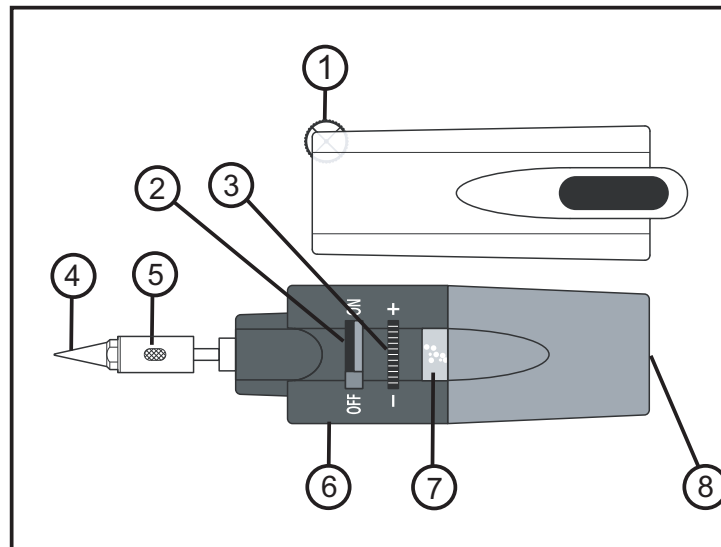
- Der Gaslöter darf nur in vollständig abgekühltem Zustand befüllt werden; andernfalls besteht Explosionsgefahr!
- Ein beschädigter Gaslöter darf nicht mehr befüllt werden! Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- Befüllen Sie den Gaslöter ausschließlich mit handelsüblichem Feuerzeug-Gas und nur in gut belüfteter Umgebung. Vermeiden Sie dabei offene Flammen (Explosionsgefahr!). Beachten Sie beim Befüllen die Sicherheits- und Bedienungshinweise des Herstellers der zur Befüllung verwendeten Gas-Kartusche.
- Unterbrechen Sie den Befüllvorgang sofort, wenn Gas austritt. Es können explosionsfähige Gas-Luft-Gemische entstehen. Achten Sie darauf, dass der Raum ausgiebig gelüftet wurde, bevor Sie den Gaslöter oder andere Zündquellen zünden.
- Der Gaslöter enthält nach der Befüllung Butangas. Es muss daher von Wärmequellen, Hitze- und Sonneneinwirkung (>40°C) ferngehalten werden, es besteht andernfalls Explosionsgefahr!
- Entfernen oder öffnen Sie Befüllventile nicht, um Gas ausströmen zu lassen. Brand- und Explosionsgefahr!



c) Betrieb

- Halten Sie den Gaslöter immer ausschließlich am Griffstück fest. Halten Sie ihn so, dass der Flammenaustritt von Ihnen weg zeigt.
- Beim Zünden und während des Gebrauchs ist der Gaslöter von Körper und Kleidung fernzuhalten.
- Fassen Sie niemals in die offene Flamme! Fassen Sie niemals an die heißen Metallteile vorne am Gaslöter! Schwere Verbrennungen sind die Folge!
- Für kurze Arbeitspausen kann der Gaslöter über einen ausklappbare Standfuß (seitlich im Griffstück) abgestellt werden. Schalten Sie vorher ggf. den Gaslöter ab.
- Lassen Sie den Gaslöter bei Betrieb niemals unbeaufsichtigt. Es besteht Brandgefahr!
- Lassen Sie das Produkt zuerst vollständig abkühlen, bevor Sie eine Lötspitze wechseln, das Produkt lagern (z.B. in einer Aufbewahrungsbox) oder die mitgelieferte Kunststoff-Schutzkappe aufsetzen. Andernfalls besteht Brandgefahr!
- Legen Sie den Gaslöter während Arbeitspausen bzw. zum Abkühlen auf eine stabile, ebene und hitzebeständige/feuerfeste Oberfläche; achten Sie dabei darauf, dass er nicht weggrollen oder herunterfallen kann, Brandgefahr!
- Benutzen Sie den Gaslöter immer nur für ca. 5-10 Minuten, da sich ansonsten das Gehäuse des Gaslöters zu stark erhitzen kann (Verbrennungsgefahr!).
- Entzünden Sie mit dem Gaslöter niemals flüssige oder gasartige Brennstoffe (z.B. Benzin, Spiritus, usw.), Explosionsgefahr!
- An der Seite des Löt-Einsatzes tritt seitlich sehr heiÙe Luft aus. Achten Sie deshalb beim Löten darauf, dass keine nahen Gegenstände, Kabel, Platinen usw. ange-schmort werden.
- Arbeiten Sie nie an elektrischen Bauteilen, die unter Spannung stehen. Trennen Sie das Gerät, an dem Sie Lötvorgänge durchführen wollen, vor der Arbeit immer von der Stromversorgung und prüfen Sie dessen Spannungsfreiheit nach.
- Schützen Sie Körper und Augen vor Lötspitzern und flüssigem Lötzinn. Tragen Sie bei der Arbeit entsprechende Schutzkleidung und eine Schutzbrille.
- Die beim Löten entstehenden Dämpfe sind gesundheitsschädlich. Verwenden Sie ggf. eine geeignete Absauganlage oder lüften Sie entsprechend.

BEDIENELEMENTE



- 1 Feuerstein zum Zünden
- 2 Entriegelungsknopf (Gas ein/aus)
- 3 Gasmengen-Regler
- 4 Lötspitze
- 5 Katalysator
- 6 Ständer (hier eingeschoben im Griffstück)
- 7 Sichtfenster vom Gastank
- 8 Befüllventil (selbstverschließend)

BEFÜLLUNG

Der Gaslöter wird aus Sicherheitsgründen unbefüllt geliefert. Zur ersten Inbetriebnahme müssen Sie den Tank des Gaslöters deshalb zuerst befüllen, bevor das Produkt betrieben werden kann.



Achtung!

Verwenden Sie zur Befüllung ausschließlich handelsübliches Feuerzeuggas (ISO-Butangas). Für diese Zwecke sind im Handel entsprechende Befüllkartuschen erhältlich (z.B. in 250ml-Dosen). Fragen Sie im Zweifelsfall einen Fachmann.

Befüllen Sie das Produkt NIEMALS mit anderen Gasen/Flüssigkeiten. Verwenden Sie niemals für die Befüllung ungeeignete Kartuschen oder gar Schlauchverbindungen! Es besteht höchste Gefahr eines Brandes oder einer Explosion!

Befüllen Sie den Gastank des Produkts nur in gut belüfteter Umgebung und vermeiden Sie dabei offene Flammen. (Explosionsgefahr!).

Das Produkt darf nur in vollständig abgekühltem Zustand befüllt werden.

Zum Befüllen gehen Sie wie folgt vor:

- Drehen Sie den Gaslöter so, dass das Befüllventil (8) senkrecht nach oben zeigt.
- Setzen Sie die Füllspitze der Feuerzeuggas-Kartusche senkrecht auf das Befüllventil (8). Verwenden Sie ggf. einen geeigneten Adapter (dieser liegt normalerweise der Feuerzeuggas-Kartusche bei).
- Drücken Sie die Feuerzeuggas-Kartusche senkrecht nach unten auf das Befüllventil. Das Gas strömt jetzt in den Gastank des Gaslöters. Beenden Sie den Füllvorgang nach 2 bis 3 Sekunden.



Unterbrechen Sie den Vorgang sofort, wenn Gas beim Befüllen austritt. Es können explosionsfähige Gas-Luft-Gemische entstehen. Achten Sie darauf, dass der Raum ausgiebig gelüftet wurde, bevor Sie den Gaslöter oder andere Zündquellen zünden.

Warten Sie nach dem Befüllen einige Minuten, bevor Sie das Produkt in Betrieb nehmen, damit sich die Gasfüllung stabilisieren kann.

LÖT-EINSATZ (KATALYSATOR-BRENNFUNKTION)

Im Lieferumfang befindet sich eine Lötspitze (4). Die Lötspitze (4) ist auf den Gaslöter aufgeschraubt. Prüfen Sie vor jedem Löt-Einsatz den festen Sitz der Lötspitze.

Durch den im Löt-Einsatz (4) befindlichen Katalysator (5) verbrennt das Gas ohne Flamme. Aus diesem Grund muss die Flamme nach dem Zünden wieder gelöscht werden.

Gehen Sie wie folgt vor:

- Halten Sie den Gaslöter so, dass die Lötspitze nach oben zeigt.
- Stellen Sie mit dem Gasmengen-Regler (3) eine mittlere Gasmenge ein.
- Schieben Sie den Entriegelungsknopf (2) in Richtung „ON“, so dass er einrastet. Gas tritt aus, dies ist deutlich als Zischen hörbar.

Unmittelbar danach muss mit dem Feuerstein (1) das Gas gezündet werden. Der Feuerstein kann auch 2 oder 3 Mal betätigt werden, um eine sichere Zündung zu gewährleisten.

- Löschen Sie jetzt die Flamme, indem Sie die Gasmenge kurzzeitig mit dem Gasmengen-Regler (3) erhöhen, bis die Flamme erlischt und der Katalysator (5) glüht.

Gas strömt weiter aus. Durch den Katalysator, der sich im Inneren des Löt-Einsatzes befindet, verbrennt das Gas ohne Flamme. Durch die entstehende Hitze wird die Lötspitze nach etwa 20-30 Sekunden aufgeheizt und steht für Lötarbeiten zur Verfügung.



Seitlich am Katalysator (5) ist eine Öffnung. Hier muss jetzt ein oranges Glühen anzeigen, dass das Gas ohne Flamme am Katalysator „verbrennt“.

Die Lötspitze (4) darf nicht mit offener Flamme erhitzt werden, da hierbei der Löt-Einsatz beschädigt wird.

Gasmenge wählen

- Mit dem Gasmengen-Regler (3) kann eingestellt werden, wieviel Gas austritt.
- Wird der Regler nach links (Aufdruck „-“) bewegt (Lötspitze zeigt nach oben bzw. von Ihnen weg) so wird die Gasmenge verringert und dadurch auch die Temperatur der Lötspitze.
- Wird der Regler nach rechts (Aufdruck „+“) bewegt (Lötspitze zeigt nach oben bzw. von Ihnen weg) so wird die Gasmenge erhöht und dadurch auch die Temperatur der Lötspitze.

Abschalten

- Schieben Sie den Entriegelungsknopf (2) nach links in Stellung „OFF“.
- Das Gasventil schließt sich, der Gasaustritt wird beendet. Es darf nun kein Zischen des Gases mehr hörbar sein.

TIPPS UND HINWEISE

- Für Arbeitspausen kann der Aufstellfuß (6) aus dem Griffstück herausgezogen werden. Stellen Sie den Gaslöter nur auf eine ebene, stabile Fläche. Verwenden Sie eine geeignete hitze- und feuerfeste Unterlage (z.B. eine Keramikfliese).
- Zum Reinigen der Lötspitze eignet sich ein kleiner feuchter Schwamm, der in einer kleinen Schale eingelegt ist. Feuchten Sie den Schwamm gut an! Flussmittelreste können nun durch Abstreifen der heißen Lötspitze am feuchten Schwamm sehr leicht entfernt werden.

ENTSORGUNG



Entsorgen Sie das Produkt am Ende seiner Lebensdauer gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.

TECHNISCHE DATEN

Temperatur Lötspitze:max. ca. 400 °C

Gastank:ca. 5 ml

Betriebsdauer bei 5 ml:ca. 20 min

Arbeitstemperatur:0 °C bis +40 °C

Abmessungen (L x B x H):137 x 28 x 20 mm

Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation der Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com). Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.
Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung. Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.
© Copyright 2011 by Conrad Electronic SE.



TOOLCRAFT

GB OPERATING INSTRUCTIONS

Gas Soldering Iron PT-150

Item no. 58 86 85

Version 05/11

INTENDED USE

The product generates an adjustable flame to heat up a mounted soldering tip. An ignition mechanism is integrated into the protective cap. The amount of gas (and thus the soldering tip temperature) can be adjusted at the soldering iron. The gas soldering iron is to be filled and operated with lighter gas (ISO-butane gas).

No part of the product may be modified or converted!

The safety instructions are to be observed without fail!

Any other use, than that described above, could lead to damage to this product and involves a risk for fire and explosion etc.

This product complies with the applicable National and European requirements. All names of companies and products are the trademarks of the respective owner. All rights reserved.

SAFETY INSTRUCTIONS



The warranty will be void in the event of damage caused by failure to observe these safety instructions! We do not assume any liability for any consequential damage!

Nor do we assume any liability for material and personal damage caused by improper use or non-compliance with the safety instructions! The warranty will be void in such cases.

a) In general

- For safety reasons, any unauthorised conversion and/or modification to the product is not permitted.
- The product is not a toy and it should be kept out of the reach of children. Keep the product out of the reach of children during as well as after use. Keep the product in a place inaccessible to children! The same applies to the gas container, which is used for refilling.
- The casing of the gas soldering iron must not be opened or damaged. It must not be placed in, or thrown into, a fire or naked flames! Danger of explosion!
- Do not expose the soldering iron to any mechanical stress. The gas tank could start to leak (danger of fire and explosion!).
- If the product should become damaged or defective, dispose of it correctly. If gas is still contained and is leaking, the product may have to be kept in an appropriate outside location for a while, so the gas can escape. Ensure there is adequate ventilation, keep a safe distance from all naked flames or ignition sources (risk of fire and explosion!). Keep a safe distance from flammable objects, risk of fire!
- The gas soldering iron must not be operated, filled or stored in areas where explosive, easily flammable materials, combustible gases, vapours, dust, or inflammable liquids (solvents, alcohol, benzines etc.) are stored or could be stored. There is the risk of explosion or fire!
- Protect the product from dirt and damp. This may damage the product or cause corrosion.
- Only move the only when it has cooled down completely; risk of burns or of fire! The same applies to the storage of the product.
- For use in commercial institutions, the accident prevention regulations of the Employer's Liability Insurance Company are to be observed.
- In schools, educational centres, hobby and self-help workshops the operation of the product is to be supervised by trained employees.

b) Filling

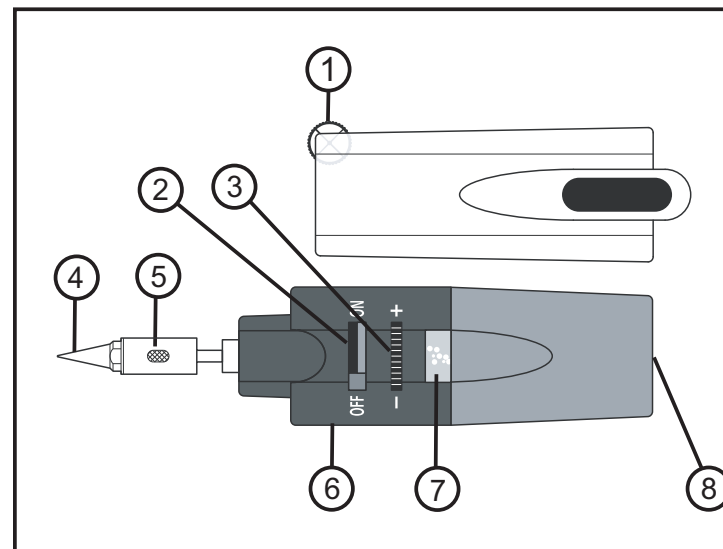
- The gas soldering iron must only be filled after it has cooled down completely; otherwise, there is a risk of explosion!
- If the gas soldering iron is damaged, it must not be refilled! There is a risk of fire and explosion!
- Only fill your gas soldering iron with commercially available lighter gas and in a well ventilated environment. Avoid naked flames (explosion hazard!).
Observe the manufacturer's safety and operating instructions, when refilling the empty gas cartridge.
- Stop the filling process immediately, if gas escapes. A gas-air mixture could arise that could explode. Make sure that the room has been well ventilated before you ignite the gas soldering iron or other sources of ignition.
- After filling, the gas soldering iron contains butane gas. Therefore, it must be kept away from sources of heat and sunlight (>40°C); otherwise, there is a risk of explosion!
- Do not remove or open the filling valves to allow the gas to escape. Risk of fire and explosion!



c) Operation

- Only hold the gas soldering iron by the grip. Always hold it so the flame points away from you.
- When igniting and using the gas soldering iron, keep it away from your body and clothing.
- Never reach into the naked flame! Never touch the hot metal parts on the front of the gas soldering iron! This will cause serious burns!
- During shorter breaks, the gas soldering iron can be put down on the fold-out foot (sideways at the grip). If necessary, turn out the gas soldering iron beforehand.
- Never leave the gas soldering iron unattended while it is in use. Fire hazard!
- Let the product cool down completely before replacing the soldering tip, storing the product (e.g. in the supplied storage box) or attaching the supplied protective plastic cap. Otherwise, there is a danger of fire!
- During breaks, put the gas soldering iron on a stable, even and heat/fire resistant surface to cool down; make sure that it cannot roll or fall, risk of fire!
- Always ignite the gas soldering iron for no more than about 5-10 minutes at any time, otherwise the casing of the gas soldering iron could heat up too much (danger of burns!).
- Never ignite liquid or gaseous fuels (e.g. benzines, spirits, etc.) with the gas soldering iron, risk of explosion!
- Very hot air escapes from the side of the soldering bit. Therefore, take care that no objects, cables, boards etc. in the vicinity are burnt during soldering.
- Never work on electrical components that are powered up. Disconnect the device you want to solder from the power supply and check that it is current-free.
- Protect your body and eyes from soldering sparks and liquid tin solder. Wear suitable protective clothes and protective glasses.
- Vapours that are generated during soldering are hazardous to the health. If necessary, use a suitable venting system or ventilate.

CONTROLS



- 1 Flint for ignition
- 2 Unlock button (Gas on/off)
- 3 Regulator for the gas flow
- 4 Soldering tip
- 5 Catalyst
- 6 Stand (here inserted into the grip)
- 7 Gas tank window
- 8 Filling valve (self-closing)

FILLING

The gas soldering iron is not filled when delivered, due to safety reasons. When using for the first time, you must first fill the gas soldering iron's tank before using the product.



Attention!

- Only use commercial lighter gas (ISO butane gas) to fill the tank. Suitable refill cartridges are available for purchase (e.g. 250ml cartridges) for this purpose. In case of doubt, consult a specialist.
- NEVER fill the product with other gases/fluids. Never use unsuitable cartridges or hose connections when filling! There is a great risk of fire or explosion!
- Fill the gas tank only in a well ventilated environment and avoid naked flames. (Risk of explosion!)
- Only fill the product after it has cooled down completely.

To fill, proceed as follows:

- Turn the gas soldering iron so the filling valve (8) points vertically upwards.
- Attach the filling tip of the lighter gas cartridge vertically to the filling valve (8). If necessary, use a suitable adapter (usually supplied with the lighter gas cartridge).
- Press the lighter gas cartridge down, on to the filling valve. The gas flows into the gas tank of the gas soldering iron. End the procedure after 2 to 3 seconds.



Stop the filling process immediately, if gas escapes. A gas-air mixture could arise that could explode. Make sure that the room has been well ventilated before you ignite the gas soldering iron or other sources of ignition.

Wait for a few minutes after filling, before using the product, so the gas refill can stabilise.

SOLDERING BIT (CATALYST BURNING)

The scope of delivery includes a soldering tip (4). The soldering tip (4) is screwed on the gas soldering iron. Check firm seat of the soldering tip before using any soldering bit.

The gas burns without a flame due to the catalyst (5) inserted in the soldering bit (4). For this reason, the flame must be extinguished after ignition.

Proceed as follows:

- Turn the gas soldering iron so the soldering tip points upwards.
 - Adjust the amount of gas to medium, with the regulator for the gas flow (3).
 - Slide the unlock button (2) towards the „ON“, so the catch engages. Gas is released, which can clearly be heard hissing.
- Directly afterwards the flint (1) must be used to ignite the gas. The flint can be pressed twice or three times, to ensure safe ignition.
- Now extinguish the flame by briefly raising the gas amount using the gas flow regulator (3) until the flame extinguishes and the catalyst (5) is glowing.

Gas continues to escape. The gas burns without a flame, due to the catalyst located inside the soldering bit. The heat generated heats up the soldering tip after approx. 20-30 seconds, and it can now be used for soldering.



There is an opening in the side of the catalyst (5). An orange glow must be visible here, indicating that, at the catalyst, the gas is now „burning“ without a flame.

The soldering tip (4) must not be heated up over open flames since the soldering bit would be damaged doing so.

Adjusting the gas flow

- The amount of gas released can be adjusted with the regulator (3).
- If the regulator is moved to the left (imprint „-“) (soldering tip pointing upwards or away from you), the amount of gas, and hence the temperature of the soldering tip, is decreased.
- If the regulator is moved to the right (imprint „+“) (soldering tip pointing upwards or away from you), the amount of gas, and hence the temperature of the soldering tip, is increased.

Switching off

- Slide the unlock button (2) to the left to position „OFF“.
- The gas valve closes, the gas is no longer released. A hissing noise should not be heard.

TIPS AND NOTES

- The stand foot (6) can be folded out of the grip during breaks. Place the gas soldering iron on an even, stable surface! Use a suitable heat and fire resistant underlay (e.g. a ceramic tile).
- A small moist sponge in a small tray is suitable for cleaning the soldering tip. Moisten the sponge well! Flux residues can now be easily removed by wiping the soldering tip on the wet sponge.

DISPOSAL



Dispose of an unserviceable product in accordance with the relevant statutory regulations.

TECHNICAL DATA

Temperatur soldering tip:max. approx. 400 °C
 Gas tank:approx. 5 ml
 Operating time with 5 ml:approx. 20 min
 Operating temperature:0 °C to +40 °C
 Dimensions (L x W x H):137 x 28 x 20 mm



TOOLCRAFT

F MODE D'EMPLOI

Fer à souder à gaz PT-150

Version 05/11

N° de commande 58 86 85

UTILISATION CONFORME

Le produit sert à produire une flamme réglable pour chauffer une panne montée. Un mécanisme d'allumage est intégré dans le capuchon. La quantité de gaz (et par conséquent la température de la panne) est réglable sur le fer à souder. Ne remplissez et n'utilisez ce fer à souder qu'avec du gaz à briquet (gaz isobutane).

Aucun composant du produit ne doit être modifié ou transformé !

Il est impératif de respecter les consignes de sécurité !

Toute utilisation autre que celle décrite précédemment peut provoquer la détérioration du produit et causer des risques d'incendie, d'explosion, etc.

Cet appareil satisfait aux prescriptions légales nationales et européennes. Tous les noms d'entreprises et les appellations d'appareils figurant dans ce mode d'emploi sont des marques déposées des propriétaires correspondants. Tous droits réservés.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ



Tout dommage résultant du non-respect de ce manuel d'utilisation entraîne l'annulation de la garantie ! Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !

De même, nous n'assumons aucune responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels résultant d'une manipulation de l'appareil non conforme aux spécifications ou du non-respect des présentes consignes de sécurité ! Dans ces cas, la garantie prend fin.

a) Généralités

- Pour des raisons de sécurité, il est interdit de transformer ou de modifier soi-même l'appareil.
- L'appareil n'est pas un jouet, le tenir hors de portée des enfants. Tenir le produit hors de portée des enfants, aussi bien pendant qu'après l'utilisation. Conserver ce produit hors de portée des enfants ! La même chose vaut pour le réservoir de gaz utilisé pour le remplissage.
- Le boîtier du fer à souder ne doit être ni ouvert, ni endommagé. Il ne doit pas non plus être mis dans le feu ou des flammes ouvertes ! Risque d'explosion !
- Evitez de soumettre le fer à souder à toute sollicitation mécanique. Cela pourrait rendre le réservoir de gaz perméable, risque d'incendie et d'explosion !
- Si le produit est endommagé ou défectueux il doit être éliminé conformément aux réglementations. S'il y a encore du gaz contenu et qu'il fuit, placer le produit pour une période prolongée dans un endroit approprié à l'extérieur pour que la totalité du gaz puisse s'échapper. Veiller à une ventilation suffisante, tenir une distance suffisante par rapport à des feux ouverts ou des sources d'inflammation, risque d'incendie et d'explosion ! Maintenez une distance par rapport aux matières inflammables, risque d'incendie !
- Le fer à souder ne doit pas être utilisé, rechargé ou conservé dans des endroits contenant ou susceptibles de contenir des matériaux explosifs, légèrement inflammables, des gaz, vapeurs, poussières ou liquides inflammables tels que solvant, alcool, essence etc. Risque d'explosion ou d'incendie !
- Protéger le produit contre les salissures et l'humidité. Cela peut endommager le produit ou causer de la corrosion.
- Ne transporter le produit que lorsqu'il est complètement refroidi, risque d'inflammation ou d'incendie ! La même chose vaut pour la conservation du produit.
- En cas d'utilisation dans des installations industrielles, il convient d'observer les consignes de prévention des accidents édictées par les syndicats professionnels.
- Dans les écoles, les centres de formation, les ateliers de loisirs et de réinsertion, la manipulation d'appareils alimentés par le secteur doit être surveillée par un personnel responsable, spécialement formé à cet effet.

b) Remplissage

- Le fer à souder ne doit être rempli que lorsqu'il est complètement froid ; sinon il y a risque d'explosion !
- Un fer à souder endommagé ne doit plus être rempli ! Ceci représente un danger d'incendie et d'explosion !
- Remplissez le fer à souder exclusivement avec du gaz pour briquets usuel et seulement dans un environnement aéré. Éviter toute flamme nue (danger d'explosion !). Pendant le remplissage, suivre les consignes de sécurité et d'utilisation du fabricant de la cartouche de gaz utilisée pour le remplissage.
- Interrompez immédiatement le remplissage en cas d'émanation de gaz. Un mélange de gaz et d'air explosif peut se former. Veillez à maintenir une aération suffisante dans la pièce avant d'allumer le fer à souder ou d'autres sources d'inflammation.
- Après le remplissage, le fer à souder contient du gaz butane. Tenez-les par conséquent à l'écart des sources de chaleur, à l'abri de la chaleur et des rayons du soleil (> 40°C).

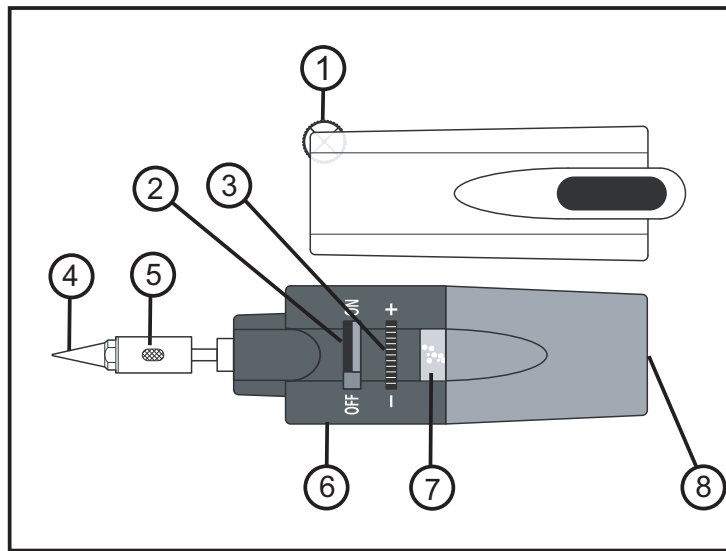


- N'enlever ni ouvrir les soupapes de remplissage pour laisser le gaz s'échapper. Risque d'incendie et d'explosion !

c) Mise en service

- Toujours tenir le fer à souder exclusivement par la poignée. Tenez toujours le fer à souder de manière à ne pas diriger la sortie de la flamme vers vous.
- Lors de l'allumage ou pendant l'utilisation du fer à souder, tenez ce dernier éloigné du corps et des vêtements.
- Ne jamais passer la main dans la flamme ouverte ! Ne jamais toucher les parties métalliques chaudes à l'avant du fer à souder ! Risque de brûlures graves !
- Pour de brèves interruptions du travail, le fer à souder peut être posé sur un trépied rabattable (sur le côté de la poignée). Toujours éteindre le fer à souder auparavant.
- Ne laissez jamais le fer à souder en fonctionnement sans surveillance. Risque d'incendie !
- Laissez le produit refroidir complètement avant de changer une panne, de stocker le produit (par ex. dans une boîte de stockage) ou de retirer le capuchon en caoutchouc fourni. Sinon, il y a risque d'incendie !
- Pendant les interruptions de travail ou pour le refroidissement, poser le fer à souder sur une surface résistant à la chaleur/réfractaire ; veiller à ce qu'il ne puisse pas se déplacer ou tomber, risque d'incendie !
- N'utilisez le fer à souder que pendant 5 -10 minutes environ, au-delà de cette durée, le boîtier du fer à souder peut devenir extrêmement chaud (risque de brûlures !).
- Ne jamais allumer des combustibles liquides ou gazeux avec le fer à souder (par ex. essence, alcool à brûler, etc.), risque d'explosion !
- Sur le côté de l'insert de soudage de l'air très chaud est expulsé. Veillez lors du soudage à ce qu'aucun objet, câble, platine, etc. dans l'environnement ne soit brûlé.
- N'effectuez jamais des travaux sur des composants électriques qui sont sous tension. Toujours couper l'appareil sur lequel vous allez travailler de l'alimentation électrique et vérifier s'il est réellement hors tension.
- Protéger le corps et les yeux contre les projections de soudure et l'étain liquide. Portez des vêtements et des lunettes de protection pendant les travaux de brasage.
- Les vapeurs produites par le brasage sont nocives pour la santé. Utilisez pour cette raison une hotte aspirante appropriée ou veillez à bien aérer la pièce.

ÉLÉMENTS DE COMMANDE



- 1 Pierre à feu pour l'allumage
- 2 Bouton de déverrouillage (activer/désactiver l'entrée de gaz)
- 3 Régulateur de la quantité de gaz
- 4 Panne
- 5 Catalyseur
- 6 Support (inséré ici dans la poignée)
- 7 Regard du réservoir de gaz
- 8 Soupape de remplissage (à fermeture automatique)

REMPLISSAGE

Pour des raisons de sécurité, le fer à souder est fourni non rempli. Pour la première mise en service, il faut d'abord remplir le réservoir du fer à souder avant de pouvoir utiliser le produit.



Attention !

Pour le remplissage utiliser exclusivement le gaz de briquet usuel dans le commerce (gaz butane ISO). Pour cela, le commerce propose des cartouches de remplissage correspondantes (par ex. 250 ml). En cas de doute adressez-vous à un spécialiste. NE JAMAIS remplir le produit avec d'autres gaz/liquides. Ne jamais utiliser pour le remplissage des cartouches non appropriés ou des raccords pour tuyaux flexibles ! Risque élevé d'incendie ou d'explosion !

Rechargez le réservoir de gaz du produit uniquement dans un environnement aéré ; évitez toute flamme nue. (Risque d'explosion !).

Le produit ne doit être rempli que s'il est complètement refroidi.

Procédez comme suit pour le remplissage :

- Tourner le fer à souder de sorte que la soupape de remplissage (8) soit orientée vers le haut et en position verticale.
- Poser la pointe de remplissage de la cartouche de gaz pour briquet verticalement sur la soupape de remplissage (8). Utiliser un adaptateur approprié (normalement fourni avec la cartouche de gaz de briquet).
- Presser la cartouche verticalement vers le bas sur la soupape de remplissage. Le gaz afflue maintenant dans le réservoir de gaz du fer à souder. Arrêter le remplissage après 2 à 3 secondes.



Interrompez immédiatement le remplissage en cas d'émanation de gaz. Un mélange de gaz et d'air explosif peut se former. Veillez à maintenir une aération suffisante dans la pièce avant d'allumer le fer à souder ou d'autres sources d'inflammation.

Attendez quelques minutes après le remplissage avant de mettre en service le produit pour que le remplissage de gaz puisse se stabiliser.

INSERT DE SOUDAGE (FONCTION DE COMBUSTION À CATALYSEUR)

Une panne est comprise dans l'étendue de la fourniture (4). La panne (4) est vissée sur le fer à souder. Avant chaque utilisation, s'assurer que la panne soit bien fixée.

Grâce au catalyseur placé dans l'insert de soudage (5) le gaz brûle sans flamme. Pour cette raison, la flamme doit être éteinte après l'allumage.

Procéder comme suit :

- Tenir le fer à souder de sorte que la pointe montre vers le haut.
- Avec le régulateur de quantité de gaz (3) régler une quantité moyenne de gaz.
- Pousser le bouton de déverrouillage (2) en direction «ON» pour que celui-ci s'enclenche. Du gaz s'échappe avec un sifflement bien audible. Immédiatement après, allumer le gaz avec la pierre à feu (1). La pierre à feu peut être actionnée 2 ou 3 fois pour assurer un allumage correct.
- Éteindre ensuite la flamme en augmentant la quantité de gaz pendant une courte durée avec le régulateur de quantité de gaz (3) jusqu'à ce que la flamme s'éteigne et le catalyseur (5) s'allume.

Le gaz continue à s'échapper. Grâce au catalyseur placé à l'intérieur de l'insert de soudage, le gaz brûle sans flamme. La chaleur ainsi produite chauffe la pointe de soudage après environ 20-30 secondes et ensuite le travail peut être commencé.



Latéralement sur le catalyseur (5) se trouve un orifice. L'on doit y voir une incandescence orange pour que le gaz «brûle» sans flamme sur le catalyseur.

La panne (4) ne doit pas être chauffée avec une flamme nue, car cela pourrait endommager l'insert de soudage.

Choisir la quantité de gaz

- Le régulateur de quantité de gaz (3) permet de déterminer la quantité de gaz qui doit s'échapper.
- Si le régulateur est déplacé vers la gauche (marquage «-») (pointe de soudage vers le haut et éloignée de vous) la quantité de gaz est réduite et la température est réduite sur la pointe.
- Si le régulateur est déplacé vers la droite (marquage «+») (pointe de soudage vers le haut et éloignée de vous) la quantité de gaz est augmentée et la température est augmentée sur la pointe.

Arrêt

- Pousser le bouton de déverrouillage (2) sur la gauche, dans la position «OFF».
- La soupape à gaz se ferme, le gaz ne s'échappe plus. Aucun sifflement ne doit être audible.

TRUCS ET ASTUCES

- Pour les interruptions de travail le trépied (6) peut être rabattu en le sortant de la poignée. Placez le fer à souder sur une surface plane et stable. Utiliser une surface résistant à la chaleur et réfractaire (par ex. une dalle en céramique).
- Pour nettoyer la panne, utiliser une petite éponge humide placée dans un petit bol. Bien humidifier l'éponge ! Les résidus de flux peuvent être facilement éliminés en passant l'éponge sur la pointe chaude.

ELIMINATION



Il convient de procéder à l'élimination de l'appareil au terme de sa durée de vie conformément aux prescriptions légales en vigueur. ?

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Température de la panne :env. 400 °C max.

Réservoir à gaz :env. 5 ml

Durée de fonctionnement avec 5 ml :env. 20 min

Température de service :0 °C jusqu'à +40 °C

Dimensions (L x l x h) :137 x 28 x 20 mm

Ce mode d'emploi est une publication de la société Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com). Tous droits réservés, y compris de traduction. Toute reproduction, quelle qu'elle soit (p. ex. photocopie, microfilm, saisie dans des installations de traitement de données) nécessite une autorisation écrite de l'éditeur. Il est interdit de le réimprimer, même par extraits. Ce mode d'emploi correspond au niveau technique du moment de la mise sous presse. Sous réserve de modifications techniques et de l'équipement.
© Copyright 2011 by Conrad Electronic SE.



TOOLCRAFT

NL GEBRUIKSAANWIJZING

Gas soldeerbout PT-150

Bestelnr. 58 86 85

Versie 05/11

BEOOGD GEBRUIK

Het product genereert een verstelbare vlam voor de verhitting van een gemonteerd soldeerpunt. Een onstekingsmechanisme is in de beschermkap ingebouwd. De gashoeveelheid (en daarmee het soldeerpunt) is op de gassoldeerbout instelbaar. De gassoldeerbout mag uitsluitend met aanstekergas (ISO-butaangas) worden gevuld en gebruikt.

Er mag niets aan dit product worden gewijzigd resp. omgebouwd!

Neem de veiligheidsaanwijzingen beslist in acht!

Een andere toepassing dan hierboven beschreven, leidt tot beschadiging van het product. Daarnaast bestaat het risico van bijv. brand en explosies.

Dit product voldoet aan de wettelijke, nationale en Europese eisen. Alle voorkomende bedrijfsnamen en productaanduidingen zijn handelsmerken van de betreffende eigenaren. Alle rechten voorbehouden.

VEILIGHEIDSAANWIJZINGEN



Bij schade, veroorzaakt door het niet in acht nemen van deze gebruiksaanwijzing, vervalt het recht op vrijwaring/garantie! Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor gevolgschade!

Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor materiële schade of persoonlijk letsel, veroorzaakt door ondeskundig gebruik of het niet opvolgen van de veiligheidsaanwijzingen! In dergelijke gevallen vervalt de waarborg/garantie.

a) Algemeen

- Om redenen van veiligheid is het eigenmachtig ombouwen en/of wijzigen van het product niet toegestaan.
- Het apparaat is geen speelgoed. Houd het buiten bereik van kinderen. Houd het product buiten bereik van kinderen, dit geldt zowel tijdens als na gebruik. Bewaar het product buiten bereik van kinderen! Hetzelfde geldt voor de gasfles, die voor het vullen wordt gebruikt.
- De behuizing van de gassoldeerbout niet openen of beschadigen. Ook niet in open vuur houden of werpen! Explosiegevaar!
- Stel de gassoldeerbout niet bloot aan mechanische belastingen. De gastank kan anders lek raken; brand- en explosiegevaar!
- Als het product beschadigd of kapot is, verwijder het dan volgens voorschriften. Mocht er nog gas in zitten en dit komt vrij, sla het product dan eventueel voor langere tijd op een geschikte plek buitenshuis op, zodat het gas kan ontsnappen. Let op voldoende ventilatie, houd afstand ten opzichte van open vuren of ontstekers, brand- en explosiegevaar! Zorg voor voldoende afstand ten opzichte van brandbaar materiaal, brandgevaar!
- Gebruik, vul en bewaar de gassoldeerbout nooit in ruimtes, waar explosieve, licht ontvlambare materialen, brandbare gassen, dampen, stof of brandbare vloeistoffen (oplosmiddelen, alcohol, benzine, enz.) aanwezig zijn of aanwezig kunnen zijn. Er bestaat explosie- resp. brandgevaar!
- Bescherm het product tegen vuil en vocht. Dit leidt tot beschadigingen van het product resp. corrosie.
- Het product uitsluitend transporteren indien het volledig is afgekoeld, verbranding resp. brandgevaar! Hetzelfde geldt voor opslag van het product.
- Bij gebruik in commerciële omgevingen dienen de Arbo-voorschriften ter voorkoming van ongevallen te worden opgevolgd.
- In scholen, opleidingscentra, hobbyruimten en werkplaatsen moet geschoold personeel voldoende toezicht houden op het gebruik van het product.

b) Vullen

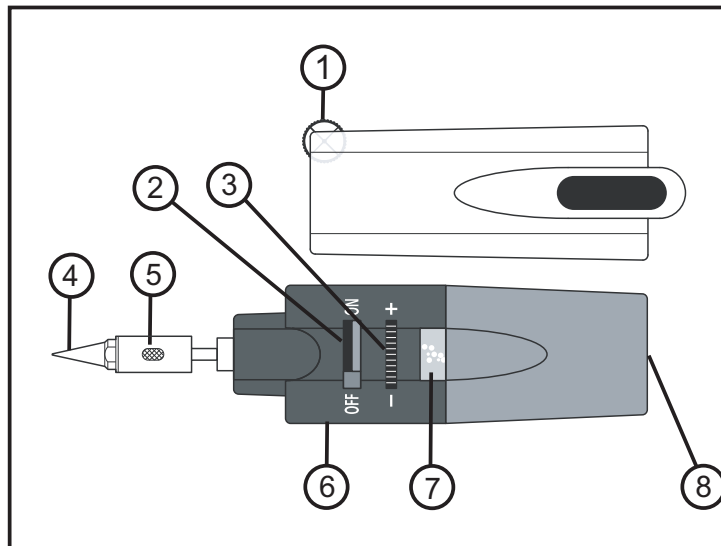
- De gassoldeerbout uitsluitend in volledig afgekoelde toestand vullen; anders bestaat explosiegevaar!
- Een beschadigde gassoldeerbout niet meer vullen! Er bestaat brand- en explosiegevaar!
- Vul de gassoldeerbout uitsluitend met in de handel gebruikelijk aanstekergas en doe dit alleen in een goed geventileerde omgeving. Voorkom hierbij open vuur (explosiegevaar!). Neem bij het vullen de veiligheids- en bedieningsaanwijzingen van de fabrikant van het voor het vullen gebruikte gaspatroon in acht.
- Onderbreek het vullen direct wanneer gas ontsnapt. Er kunnen explosieve gas/lucht-mengsels ontstaan. Zorg dat de ruimte voldoende is geventileerd voordat u de gassoldeerbout of andere ontstekers aansteekt.
- De gassoldeerbout bevat na het vullen butaangas. Houd het daarom uit de buurt van warmtebronnen en inwerking van warmte en zon (>40 °C), er bestaat anders explosiegevaar!
- Verwijder of open de vulventielen niet, om gas te laten uitstromen. Brand- en explosiegevaar!



c) Gebruik

- Houd de gassoldeerbout altijd uitsluitend aan de handgreep vast. Houd het altijd zo vast, dat de vlam van u af wijst.
- Houd de gassoldeerbout bij het aansteken en tijdens gebruik op afstand van uw lichaam en kleding.
- Nooit in de vlam grijpen! Nooit de hete metalen delen voorop de gassoldeerbout vasthouden! Dit kan tot zware verbrandingen leiden!
- Voor korte werkpauses kan de gassoldeerbout op een uitklapbare standaard worden weggezet. Schakel eventueel eerst de gassoldeerbout uit.
- Laat de gassoldeerbout tijdens de werking nooit zonder toezicht. Er bestaat brandgevaar!
- Laat het product eerst volledig afkoelen, voordat u een soldeerpunt vervangt, het product opbergt (bijv. in de meegeleverde doos) of de meegeleverde kunststof veiligheidskap opzet. Anders bestaat brandgevaar!
- Plaats de gassoldeerbout tijdens werkpauses resp. voor het afkoelen op een stabiel, effen en hittebestendig/vuurvast oppervlak; let er hierbij op, dat het niet kan weggrollen of vallen, brandgevaar!
- Gebruik de gassoldeerbout altijd slechts ca. 5-10 minuten anders kan de behuizing van de gassoldeerbout te heet worden (verbrandingsgevaar!).
- Steek met de gassoldeerbout nooit vloeibare of gasachtige brandstoffen (zoals benzine en spiritus) aan, explosiegevaar!
- Aan de kant van het soldeerinzetstuk komt zijdelings zeer hete lucht vrij. Zorg er daarom bij het solderen voor, dat geen nabij liggende voorwerpen, kabels, printplaten enz. te sterk worden verhit.
- Werk nooit aan elektrische componenten, die onder spanning staan. Koppel het apparaat dat u wilt bewerken eerst los van de stroomvoorziening voordat u begint te solderen en controleer of het apparaat daadwerkelijk spanningsloos is.
- Bescherm uw lichaam en ogen tegen soldeerspaten en vloeibaar soldeertin. Draag geschikte beschermende kleding en een beschermende bril tijdens het solderen.
- De dampen die bij het solderen ontstaan zijn schadelijk voor de gezondheid. Gebruik eventueel een geschikte afzuiginstallatie of ventileer voldoende.

BEDIENINGSELEMENTEN



- 1 Vuursteentje voor ontbranding
- 2 Ontgrendelknop (gas aan /uit)
- 3 Gashoeveelheid regelaar
- 4 soldeerpunt
- 5 Katalysator
- 6 Standaard (hier ingeschoven in de handgreep)
- 7 Kijkglas van de gastank
- 8 Vulventiel (zelfsluitend)

VULLEN

De gassoldeerbout wordt om veiligheidsredenen ongevuld geleverd. Voor de eerste ingebruikname moet de tank van de gassoldeerbout daarom eerst worden gevuld, voordat het product kan worden gebruikt.



Attentie!!

Gebruik voor het vullen uitsluitend in de handel verkrijgbaar aanstekergas (ISO-butaangas). Voor deze doeleinden zijn in de handel overeenkomstige vulpatronen verkrijgbaar (bijv. in 250 ml-blikken). Vraag in geval van twijfel een vakman.

Vul het product NOOIT met andere gassen/vloeistoffen. Gebruik voor het vullen nooit ongeschikte patronen of zelfs slangverbindingen! Er bestaat groot brand- of explosiegevaar!

Vul de gastank alleen in een goed geventileerde omgeving en vermijd hierbij open vuur. (Explosiegevaar!).

Het product uitsluitend in volledig afgekoelde toestand vullen.

Voor het vullen gaat u als volgt te werk:

- Draai de gassoldeerbout zo, dat het vulventiel (8) loodrecht naar boven wijst.
- Plaats de vulpunt van het aanstekergaspatroon loodrecht op het vulventiel (8). Gebruik eventueel een geschikte adapter (deze bevindt zich normaal gesproken bij het aanstekergaspatroon).
- Druk het aanstekergaspatroon loodrecht naar beneden op het vulventiel. Het gas stroomt nu in de gastank van de gassoldeerbout. Beëindig het vulproces na 2 tot 3 seconden.



Onderbreek het vullen direct wanneer hierbij gas ontsnapt. Er kunnen explosieve gas/lucht-mengsels ontstaan. Zorg dat de ruimte voldoende is geventileerd voordat u de gassoldeerbout of andere ontstekers aansteekt.

Wacht na het vullen enkele minuten voordat u het product in gebruik neemt zodat de gasvulling kan stabiliseren.

SOLDEERINZETSTUK (KATALYSATOR-BRANDFUNCTIE)

Inbegrepen bij de levering bevindt zich een soldeerpunt (4). Het soldeerpunt is op de gassoldeerbout geschroefd. Probeer voor elke soldeerinzetstuk of de soldeerpunt vastzit.

Door de zich in het soldeerinzetstuk (4) bevindende katalysator (5) verbrandt het gas zonder vlam. Daarom moet de vlam na het ontsteken weer worden gedoofd.

Ga als volgt te werk:

- Houd de gassoldeerbout zo, dat de soldeerpunt naar boven wijst.
- Zet de gashoeveelheid regelaar (3) op de middelste stand.
- Schuif de ontgrendelknop (2) in richting „ON“ zodat het vastklikt. Gas komt vrij, dit is duidelijk te horen als sissen.
- Direct daarna moet met het vuursteentje (1) het gas aangestoken worden. Het vuursteentje kan ook 2 of 3 keer worden bediend, om een zekere ontsteking te garanderen.
- Doof thans de vlam, als u het gashoeveelheid tijdelijk met de gashoeveelheid-regelaar (3) verhoogt, totdat de vlam uitgaat en de katalysator (5) gloeit.

Er komt nog steeds gas vrij. Door de katalysator die zich in het binnenste van het soldeerinzetstuk bevindt, verbrandt het gas zonder vlam. Door de hitte die ontstaat wordt de soldeerpunt na ongeveer 20-30 seconden verwarmd en is voor soldeerwerkzaamheden ter beschikking.



Zijdelings op het soldeerinzetstuk (5) is een opening. Hier moet nu een oranje gloed aangeven, dat het gas zonder vlam op de katalysator „verbrandt“.

Het soldeerpunt mag niet met de vlam verhit worden, aangezien hierbij het soldeerinzetstuk beschadigd wordt.

Gashoeveelheid kiezen

- Met de gashoeveelheid regelaar (3) kan worden ingesteld, hoeveel gas vrijkomt.
- Wordt de regelaar naar links (opdruk „-“) verplaatst (punt wijst naar boven resp. van u af), dan wordt de gashoeveelheid verminderd en daardoor ook de temperatuur van de soldeerpunt.
- Wordt de regelaar naar rechts (opdruk „+“) verplaatst (punt wijst naar boven resp. van u af), dan wordt de gashoeveelheid verhoogd en daardoor ook de temperatuur van de soldeerpunt.

Uitschakelen

- Schuif de ontgrendelknop (2) naar links op positie „OFF“.
- Het gasventiel sluit, de gasvrijgave is beëindigd. Er mag geen sissen van gas meer te horen zijn.

TIPS EN INSTRUCTIES

- Voor werkpauses kan de standaard (6) uit de handgreep worden uitgehaald. Plaats de gassoldeerbout uitsluitend op een effen, stabiel oppervlak. Gebruik een geschikte hitte- en vuurbestendige ondergrond (bijv. keramiektegels).
- Om de soldeerpunt schoon te maken, is een kleine vochtige spons nodig, die in een kleine kom is gelegd. Maak de spons goed vochtig! Smeltmiddelresten kunnen zeer gemakkelijk worden verwijderd door de hete soldeerpunt aan de vochtige spons af te vegen.

AFVOER



Voor het product aan het einde van zijn levensduur af in overeenstemming met de geldende wettelijke bepalingen.

TECHNISCHE GEGEVENS

Temperatuur soldeerpunt:max. ca. 400 °C

Gastank:ca. 5 ml

Bedrijfsduur bij 5 ml:ca. 20 min

Bedrijfstemperatuur:0 °C tot +40 °C

Afmetingen (L x B x H):137 x 28 x 20 mm

Deze gebruiksaanwijzing is een publicatie van de firma Conrad Electronic SE, Klaus-Conrad-Str. 1, D-92240 Hirschau (www.conrad.com). Alle rechten, vertaling inbegrepen, voorbehouden. Reproducties van welke aard dan ook, bijvoorbeeld fotokopie, microverfilming of de registratie in elektronische gegevensverwerkingsapparatuur, vereisen de schriftelijke toestemming van de uitgever. Nadruk, ook van uittreksels, verboden. Deze gebruiksaanwijzing voldoet aan de technische stand bij het in druk bezorgen. Wijziging van techniek en uitrusting voorbehouden. © Copyright 2011 by Conrad Electronic SE. V3_0511_01/HD